

3. Fachtagung "Dynamisierung des Mittelstandes durch IT"

Neue Web-Technologien: Erfolge und Hoffnungen
- erleben, diskutieren, selber nutzen

8. September 2009
Schloss Vollrads, Oestrich-Winkel



Mit Beiträgen und Mitwirkung von:

Berliner Stadtreinigungsbetriebe
Deutsche Telekom AG
equeo GmbH
Fraunhofer-Institut für
Angewandte Informationstechnik FIT
Gartner Deutschland GmbH
Giegerich & Partner GmbH
Hessisches Finanzministerium
HW Partners AG
Institut für Beschäftigung
und Employability Ludwigshafen
Institute of Electronic Business e. V.
make.tv GmbH
MCG Marketing Consulting Group GmbH
Networker Consulting Services
Rechtsanwälte Päsel Reiff Seifried
SAP AG
Schuelke.net IT-Security Consulting
Scopevisio AG
Siemens IT Solutions and Services
Stach's Kommunikation &
Management GmbH
T-Systems Multimedia Solutions GmbH
traloco GmbH & Co. KG
University of Applied Sciences
V.DS Consulting
Wilhelm Alms Consultant
Wirtschaftsrat Deutschland
Wusys GmbH

Mit einem Grußwort von:

Roland Koch, Hessischer Ministerpräsident

und einem Geleitwort von:

Mario Ohoven, Präsident Bundesverband
mittelständische Wirtschaft

Die Themenschwerpunkte

Fantasie gegen Krisen

Dynamisierung im Kerngeschäft

Optimierung der Infrastruktur



Grußwort des Hessischen Ministerpräsidenten, Roland Koch



Mittelständische Firmen haben eine zentrale Bedeutung für Beschäftigung, Ausbildung, Versorgung, Innovationen und Wirtschaftsleistungen. Sie sind auch in Hessen das Rückgrat der Wirtschaft und Jobmotor Nummer eins.

Weit über 90 Prozent der hessischen Unternehmen gehören zum Mittelstand. Hier werden rund 60 Prozent der Arbeitsplätze und rund 75 Prozent der Ausbildungsplätze gesichert. Das Rhein-Main-Gebiet ist einer der größten IT-Standorte in der Bundesrepublik.

Die Diskussion um die Stärkung des Mittelstandes muss stetig vorangetrieben werden. Eine starke Entwicklung des IT-Bereichs könnte dabei zu einer der größten Chancen für das Kerngeschäft des Mittelstandes werden. Die Förderung des Mittelstandes gehört deshalb zu den herausragenden wirtschaftspolitischen Aufgaben. Hessen entspricht dem in vielfältiger Weise.

Eine wichtige Rolle in diesem Zusammenhang spielen die Informations- und Telekommunikationstechnologie. In diesen Bereichen gehören sehr viele Firmen dem Mittelstand an. Ihre Produkte und Dienstleistungen sind außerdem wichtige Beiträge für eine funktions- und wettbewerbsfähige Wirtschaft.

Die Fachtagung „Dynamisierung des Mittelstandes durch IT“ soll dazu beitragen, die Wettbewerbsfähigkeit der Unternehmen in Hessen weiter zu stärken. Besonders die Konzentration auf die Möglichkeiten moderner Web-Technologien verspricht neue Erkenntnisse und Anregungen.

Zudem ergibt sich sicherlich die Möglichkeit zu einem produktiven Erfahrungsaustausch.

Ich wünsche der Veranstaltung einen guten Verlauf und allen Fachbesuchern für ihr Unternehmen neue Denkanstöße im IT-Bereich, damit Hessen auch in Zukunft ein Motor für ganz Deutschland bleibt.

A handwritten signature in black ink, which appears to be 'Roland Koch'.

Roland Koch, Hessischer Ministerpräsident

Geleitwort des Präsidenten des Bundesverbandes mittelständische Wirtschaft, Mario Ohoven

Beinahe überall ist die Rede vom Web 2.0. In erster Linie geht es dabei um die Idee eines globalen virtuellen Dorfes. Es sind nicht einige wenige, die Informationen bereitstellen und viele, die diese Informationen konsumieren, sondern diejenigen, die Informationen ins Internet stellen, sind auch diejenigen die sie abrufen. Kritiker behaupten, dass der Begriff Web 2.0 nur ein Marketing-gag sei, und dass diese Entwicklung schon immer der Grundgedanke des Internets war.

Doch darauf kommt es nicht an. Viel wichtiger sind die Chancen, die diese Entwicklung uns allen bieten.

Inzwischen hat sich eine Vielzahl von Angeboten im Internet etabliert, wie soziale Netzwerke, Feeds oder Wikis. Alle haben eins gemein: Internetnutzer selbst stellen Informationen für andere Internetnutzer bereit. Diese Vernetzung von Menschen macht einen sehr schnellen Informationsaustausch möglich, ganz egal ob diese Informationen privater oder geschäftlicher Natur sind. Internetnutzer können aber nicht nur sehr schnell Informationen zu wohl jedem beliebigen Thema finden, sie können ihre Geschäfte auch direkt über das Internet

abwickeln, ohne dass sich die Geschäftspartner jemals persönlich in die Augen sehen. Heute gibt es kostenlose Onlineanwendungen im Internet, für die man früher eine teure Software kaufen musste.

Die Entwicklung des Web 2.0 schreitet schnell voran, immer neue Möglichkeiten und Angebote tun sich auf. Der Mittelstand darf sich dieser Entwicklung nicht verschließen. Welche Potenziale und Erleichterungen speziell für kleine und mittlere Betriebe in dieser Technologie stecken, will Ihnen die 3. Synergie Fachtagung zeigen.



Mario Ohoven

Präsident des BVMW und des europäischen Dachverbands nationaler Mittelstands-Vereinigungen (CEA-PME)

Leitung der Fachtagung



Prof. Dr.-Ing. Walter Gora
Geschäftsführer
Valora Management Group



Ralf Karabasz
Geschäftsführer
Synergie VertriebsDienstleistung GmbH

Moderatoren der Fachtagung



Dr. Julia Bertrams
Partner
Valora Management Group



Edgar Wang
Medienconsulting



Hans Königes
Ressort Job & Karriere
Computerwoche

Weitere Informationen

www.synergie-fachtagung.de
www.synergie-vd.de
www.computerwoche.de
www.valoragroup.com

www.bvmw.de
www.hessen-it.de
www.t-systems-mms.com
www.wirtschaftsrat.de

10:00 Uhr

Eintreffen der Teilnehmenden

10:30 Uhr

Eröffnung der Fachtagung



Prof. Dr.-Ing. Walter Gora
Valora Management Group, Oberursel

Keynotes

10:45 Uhr



Karlheinz Weimar
Hessischer Finanzminister
Technologisches Tempo- Herausforderung für die Mittelstands-Politik in Hessen

11:15 Uhr



Prof. Dr. Dr. Thomas Schildhauer
Institute of Electronic Business e. V. Berlin,
Wissenschaftlicher Direktor, Mitglied der Geschäftsleitung
Vom eBusiness zum meBusiness: Die Umsatzpotenziale des Social Web für den Mittelstand

11:45 Uhr



Dr. Frank Schönefeld
T-Systems Multimedia Solutions GmbH, Bonn
Senior Vice President
Cloud Computing - Eine Einführung

12:15 Uhr



Prof. Dr. Jutta Rump
Institut für Beschäftigung und Employability
Ludwigshafen, Direktorin
Neue Technologien mit Web 2.0 und die Auswirkungen auf Organisationen und Unternehmen

14:00 Uhr

Drei Themenshops:

Fantasie gegen Krisen



Prof. Dr. Alexander Pohl
Partner der HW Partners AG
Vorstand Scopevisio AG, Bonn
Möglichkeiten moderner Unternehmenssoftware zur Effizienzsteigerung



Christoph Rauhut
T-Systems Multimedia Solutions GmbH, Bonn
Vom Hype zur gelebten Normalität: Wie entsteht echter Nutzen durch Web 2.0 im Unternehmen?



Verena Dziobaka-Spitzhorn
V.DS Consulting, Neuss
Innovation at a click? -Social Networking Tools am Arbeitsplatz Herausforderungen und Aufgaben für Führungskräfte



Dirk-Achim Tellbach
Wusys GmbH, Frankfurt a. M.
SaaS als Chance für den Mittelstand

17:40 Uhr



Wilhelm Alms
Wilhelm Alms Consultant, Hamburg
eBusiness im Mittelstand – endlich das „e“ für Business nutzen

18:15 Uhr

Einladung zu einer besonderen Weinprobe mit Edelgewächsen von Schloss Vollrads

12:45 Uhr

Mittagsempfang - Ges

18:15 Uhr

Einladung zu einer be

mit Edelgewächsen vo

16:30 Uhr

Short Stories (7 Redner à 7 Minuten)

äche und Buffet

anderen Weinprobe
Schloss Vollrads



Clemenz Siegfanz, MBA

SAP AG, Walldorf

*Erhöhte Effizienz und Effektivität durch Web 2.0
Anwendung in betrieblichem Umfeld*



Peter Sothmann

MCG Marketing Consulting Group GmbH,
Frankfurt am Main

Marketing-Strategien in der Wirtschaftskrise



Maria Reinisch

Siemens AG, München

Webbasierter Support für Marketing und Vertrieb



Thomas Stach

Stach's Kommunikation & Management GmbH,
Frankfurt am Main

Die Rolle von Führung im Enterprise 2.0



Bertram Schwiddessen

traloco GmbH & Co. KG, Wiesbaden

*Mobiles Arbeiten im digitalen Workflow am Beispiel
der Messelogistik der Messe Frankfurt*



Dipl.-Kfm Pietro L. Caldarola

Chairman @ Wirtschaft.de, Frankfurt am Main

*Internetplattformen Made in Germany
Wirtschaft.de --- Economy.de*



Christine Rogge

T-Systems Multimedia Solutions GmbH, Bonn

Corporate Website - Gelebtes Enterprise 2.0 in der Praxis

Dynamisierung im Kerngeschäft



Dr. Marc Rashid Karabek

Deutsche Telekom AG, Bonn

*Netzbasierte IT: Neue Web-Technologien
revolutionieren die IT im Mittelstand*



Martin Urban, Berliner Stadtreinigungsbetriebe

Thomas Flum, equeo GmbH, Berlin

*Kann WEB 2.0 bei der Sicherung von
Erfahrungswissen im Unternehmen helfen?*



Prof. Dr. Gunther Piller

University of Applied Sciences, Mainz

*Geschäftsstrategie und SOA - ein Thema für den
Mittelstand?*



Klaus Thomas

Gartner Deutschland GmbH, Frankfurt a. M.

*10 Technologien, welche die IT in den nächsten
Jahren verändern*

Optimierung der Infrastruktur



Thomas Seifried

Rechtsanwälte Päsel Reiff Seifried, Frankf. a. M.

Wenn Google stört



Andreas Constantin Meyer

make.tv GmbH, Köln

*Web-TV in mittelständischen Unternehmen -
Anwendungsbeispiele und praktische Einführung*



Hans-Joachim Giegerich

Giegerich & Partner GmbH, Dreieich

Christian Schuelke, Ingo Hiepler

IT-Sicherheit im Zeitalter von Web 2.0



Prof. Wolfgang Prinz, PhD

Fraunhofer Institut für Angewandte Informa-
tionstechnik, Sankt Augustin

*Twittern statt mailen? Können uns neue Dienste
von der Email-Flut befreien?*

Veranstaltungsort

Schloss Vollrads

Vollradser Allee
65375 Oestrich-Winkel
Telefon: 06723 66-0



Das Ambiente

Rheingau, Riesling, Spätburgunder. Für viele Weinkenner sind diese Namen schlicht der Inbegriff von Weinkultur.

Weltbekannte Weingüter prägen den selbstbewussten Stolz dieser Gegend. In Schloss Vollrads versammeln sich Tradition, Qualität, Stil und Gastlichkeit zu einem besonders eindrucksvollen Ambiente.

Hier soll unsere Fachtagung "Dynamisierung des Mittelstandes durch IT" stattfinden. Tagen auf Schloss Vollrads ist vor allem eine Chance für exzellente Kommunikation!

Die Konferenzräume sind keine kühlen High-tech-Örtlichkeiten. Der stilvolle stimmige, fast privatherrschaftliche Charakter führt wie selbstverständlich zu einem Gefühl von konzentriertem Wohlfühlen - und das Ganze eingebettet in die heitere Landschaft des Rheingaus.

Wir sind sicher, dass sich diese Stimmung auch auf Sie überträgt. Wir wünschen uns das und freuen uns auf unser Treffen.

Veranstalter:



Organisationsbüro

Synergie VertriebsDienstleistung GmbH

Frank Heinrichs
Bennauerstraße 31
53115 Bonn

Fachtagungs-Hotline: 0228 9 81 64 - 44

frank.heinrichs@synergie-vd.de
www.synergie-fachtagung.de
www.synergie-vd.de

Modalitäten

Die Tagungsgebühr beträgt 285,00 Euro zzgl. MwSt.. Im Preis enthalten sind die Tagungsverpflegung und die Tagungsunterlagen sowie die Einladung zu einer Weinprobe im Anschluss an die Fachtagung.

Das Anmeldeformular finden Sie im Internet unter www.synergie-fachtagung.de.

Bei Stornierungen nach dem 24.8.2009 wird eine Bearbeitungsgebühr von 50 Prozent der Tagungsgebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich.

Es kann aus Gründen außerhalb unseres Einflusses notwendig werden, den Inhalt oder Zeitplan der Veranstaltung zu ändern oder einzelne Referenten auszutauschen.

Ihre Daten werden von uns zur Organisation der Veranstaltung verwendet. Wir werden Sie gerne künftig über unsere Veranstaltungen informieren. Diese Einwilligung kann jederzeit widerrufen werden. Im Rahmen Ihrer Anmeldung werden Sie in ein Special der T-Systems Multimedia Solutions GmbH eingebunden.

Anfahrt

Mit dem PKW erreichen Sie Schloss Vollrads vom Flughafen Frankfurt in ca. 30 - 40 Minuten.

Bei Anreise mit der Bahn erfolgt die Fahrt vom Bahnhof Koblenz mit dem Regionalexpress bis Oestrich-Winkel, bei Anreise vom Bahnhof Frankfurt mit der S-Bahn bis Wiesbaden und anschließend mit dem Regionalexpress bis Oestrich-Winkel.

Vom Bahnhof Oestrich-Winkel sind es ca. 4 km bis zum Schloss.

Weitere Informationen zur Anfahrt finden Sie im Internet unter: www.synergie-fachtagung.de



3. Fachtagung Dynamisierung des Mittelstandes durch IT 8. September 2009, Schloss Vollrads Anmeldung als Teilnehmer

Bitte melden Sie sich per Fax oder E-Mail als TeilnehmerIn an.

Ihr Ansprechpartner ist:

Synergie VertriebsDienstleistung GmbH
Frank Heinrichs
Bennauerstraße 31
53115 Bonn

**Anmeldung zur 3. Fachtagung "Dynamisierung des Mittelstandes durch IT"
am 8. September 2009 auf Schloss Vollrads, Oestrich-Winkel**

Firma:

Position:

Vorname Nachname:

Telefon:

E-Mail:

Straße:

PLZ, Ort:

.....

Ort, Datum

.....

Unterschrift

Sobald wir Ihre Anmeldung erhalten haben, schicken wir Ihnen die Anmeldebestätigung und die Rechnung in Höhe von € 285,00 € zzgl. MwSt. an die von Ihnen angegebene Adresse.

Ein elektronisches Anmeldeformular sowie weitere Informationen zur Fachtagung finden Sie im Internet unter www.synergie-fachtagung.de. Es gelten die im Flyer abgedruckten Modalitäten.

Bei Stornierungen nach dem 24.8.2009 wird eine Bearbeitungsgebühr von 50% der Tagungsgebühr erhoben. Eine Vertretung des angemeldeten Teilnehmers ist nach Absprache möglich. Im Rahmen Ihrer Anmeldung werden Sie in ein Special der T-Systems Multimedia Solutions GmbH eingebunden.

Bitte ausfüllen und senden an:

- E-Mail: frank.heinrichs@synergie-vd.de
- Fax: 0228/981 64 - 64
- Synergie VertriebsDienstleistung GmbH, Frank Heinrichs, Bennauerstraße 31, 53115 Bonn

Fachtagungs-Hotline: 0228/981 64 - 44